

# Einleitung

*„Jedes Haustier ist eine absehbare kleine Tragödie.“*

–George Carlin

Vor einigen Jahren adoptierte ich ein kleines bärenähnliches Geschöpf und nannte es Rambo. Dieses liebenswerte, impulsive Tier wurde für mich sehr schnell sehr wichtig, und ich musste mir bald schon gut zureden, dass es unsterblich ist und Tausende von Jahren leben würde. Die Vorstellung, dass mein Hund ein Verfallsdatum von rund vier Olympiaden hat, fand ich furchtbar.

„Mir dämmert gerade, dass mein Hund nie wissen wird, wie ich heiße“, sagte einmal einer meiner Freunde, und ich dachte wochenlang darüber nach. Der Hund ist des Menschen bester Freund, aber was ist der Mensch für den Hund? Was hält er von dem hoch aufragenden affenähnlichen Säugetier, das ihn mit Leckerlis, Streicheleinheiten und Liebe überschüttet? Beruhen unsere Gefühle auf Gegenseitigkeit? Mag er mich genauso sehr wie ich ihn? Ich habe ihn einmal danach gefragt, aber er hat nur seine Eier geleckt.

Mein Hund hat kein Problem mit einem Grizzly, aber der Staubsauger versetzt ihn in Panik. Broccoli ist nicht nach seinem Geschmack, wohl aber getrocknete Katzenscheiße. Er zittert vor Angst, wenn er das Hundeshampoo in meiner Hand sieht, rennt aber ohne Zögern über die Straße, wenn er auf

der anderen Seite ein Eichhörnchen riecht. All diese Gedanken gipfelten in einem einzigen: Mein Hund ist ein Paradoxon. Über die Jahre kamen viele Skizzen und Notizen über den besten Freund des Menschen zusammen und entwickelten ihr Eigenleben. Ursprünglich wollte ich mich mit diesem Comic nur über die unlogischen Ängste von Hunden lustig machen, aber heraus kam eine Betrachtung ihrer unbekümmerten, impulsiven und unglaublich liebenswerten Sterblichkeit.

Dieses Buch ist allen meinen Hunden gewidmet, mit denen ich zusammengelebt habe: Rambo, Beatrix, Arnold, Teddy, Nanuk, Donald, Bubba, Rosie, Lori, Chip, Barbara Walters und Coconut.

Aber vor allem ist es für Rambo.

Mein Hund hat keine Angst vor Autos,  
Müllwagen oder Flugzeugen



aber ein Fön versetzt ihn in Panik.



Mein Hund hat viele Ängste:

Feuerwerk

Baden

Blickduelle  
mit Katzen



Was lustig ist, weil nichts davon  
wirklich gefährlich für ihn wäre.

Aber die echten Gefahren sind Dinge,  
die er aktiv zu suchen scheint:

Dinge wie Krankheiten,  
große Raubtiere oder Autos.

FUCK YOU HONDA!  
FUCK YOU  
FUCK YOU  
FUCK YOU!



Am meisten Schiss hat mein Hund  
jedoch vor dem  
**Alleinsein.**

Jedes Mal, wenn ich heimkomme, führt er sich  
auf, als wäre ich Jahrzehnte weg gewesen.

Wenn ich nach  
4 Stunden wiederkomme



Wenn ich nach  
4 Sekunden wiederkomme



Er ist mein bester Freund  
und ich bin seiner  
aber er wird zu Grabe getragen,  
ohne auch nur meinen  
Namen zu kennen.

Rambo, nur mit dir bin ich vollständig.  
Ich hoffe, das geht dir auch so.



# THE END!

Für Rambo.  
Möge er tausend Jahre leben.

